

# Der Club in den Medien

Beitrag von „putzi“ vom 28. September 2023, 16:49

## [Zitat von Bader di Amici](#)

Es geht bei der Reform um den Breitensport, um die Basis der Kinder. Die sollen Spaß haben und in möglichst großer Zahl am Ball bleiben. Dafür sehen die Experten durch die Reform die Chance steigen und ich erkenne den Sinn dahinter.

Die Spielformen haben ja vor allem das Ziel, dass nicht 1-2 gute Kids pro Team 90% der Zeit den Ball haben und der Rest nur rumsteht, sondern sollen besser alle mit einbeziehen. Außerdem soll nicht ein Team das andere 20:0 vom Platz schießen, sondern es wird an Spieltagen häufiger der Gegner gewechselt und zwar hin zu möglichst ausgeglichenen Partien. Den Ansatz finde ich gut.

Das ist für Fußball-Fans natürlich deutlich weniger intuitiv und auch für Kids und Trainer ist es eine Umstellung. Aber ich glaube für Kinder die neu zum Fußball kommen erhöht das die Chancen, dass sie weiter Bock haben

Als Trainingsform bzw. als Trainingsmodul finde ich das aus den von dir genannten Gründen was das vom Ball trennen angeht auch nicht verkehrt.

Ansonsten frage ich mich schon warum ihr eigentlich Fußballfans seid wenn euch das Prinzip von sportlichen Wettkampf mit Sieger und Verlierer so stört.

Und die Kids wollen wie Ronaldo, Messi oder Haaland sein und genau diesen Sport auch spielen.

Also was genau an Minitoren, Minispielfeld, Schußverbot und ähnlichen Kids Spaß machen soll, und vor allem was das mit Fußball zu tun hat erschließt sich mir nicht.

Aber wie gesagt, bin nur Fußballfan und hab Kids im Verein, also nicht wirklich die Zielgruppe des ganzen.